edna

ZUGFeRD-Rechnung online prüfen

[27.07.2020] GEFEG unterstützt den Bundesverband edna mit einem Validierungsportal für ZUGFeRD-Rechnungen. Unternehmen der Energiewirtschaft können darüber prüfen, ob ihre Rechnungen dem Standard entsprechen.

Über das neue Validierungsportal des edna Bundesverbands Energiemarkt & Kommunikation für ZUGFeRD 2.x können Unternehmen der Energiewirtschaft nun online prüfen, ob der Aufbau ihrer Rechnung korrekt ist. Entwickelt wurde das Portal vom Unternehmen GEFEG – Gesellschaft für Elektronischen Geschäftsverkehr. Wie edna mitteilt, überprüft das Portal die Rechnungen mithilfe von mehreren hundert Regeln auf die Einhaltung der europäischen Norm für den Austausch elektronischer Rechnungen. Des Weiteren wird überprüft, ob der Datensatz auch den Vorgaben der deutschen XRechnung entspricht. Dazu kommen sechs edna-spezifische Regeln, darunter der Abgleich mit dem edna-Artikelnummernkreis für Energierechnungen. GEFEG und der Bundesverband arbeiten schon seit mehreren Jahren zusammen: Das Unternehmen war an der Entwicklung der Umsetzungsempfehlungen für ZUGFeRD 1.0 sowie 2.x für den Energiemarkt beteiligt, informiert edna. „Ich freue mich, dass mit dem neuen Portal unsere alte Idee einer Testmaschine zur Prüfung elektronischer Datenaustauschformate erneut Wirklichkeit geworden ist“, sagt Dirk Heinze, Präsident des edna-Bundesverbands und Leiter der Projektgruppe ZUGFeRD. Michael Dill, Geschäftsführer der Berliner GEFEG ergänzt: „Wir unterstützen edna gerne, denn der Verband hat wie wir das Ziel, die Datenflüsse in einem Markt durch funktionierende Standards durchgängig zu gestalten. Insofern ziehen wir hier gemeinsam an einem Strang.“

(sav)

Weiter zum edna-ZUGFeRD-Portal

Stichwörter: Informationstechnik, edna, GEFEG, ZUGFeRD